



## **Tatort Altbau 23. / 24. Oktober 2008**

Festung Ehrenbreitstein, Koblenz

## **Energieeinsparung im Kulturdenkmal**

Dipl.-Ing. Roswitha Kaiser

## **Es gilt das gesprochene Wort!**

### **Architektenkammer Rheinland-Pfalz**

Postfach 1150, 55001 Mainz

Hindenburgplatz 6, 55118 Mainz

Telefon 06131/99 60-17

Telefax 06131/99 60 63

E-Mail: [koenig@akrp.de](mailto:koenig@akrp.de)

Internet: [www.diearchitekten.org](http://www.diearchitekten.org)

### **Handwerkskammer Koblenz**

Zentrum für Restaurierung und

Denkmalpflege

Schlossweg 6

55756 Herrstein

Telefon 06785 9731-761

Telefax 06785 9731-769

E-Mail: [constanze.kuesel@hwk-koblenz.de](mailto:constanze.kuesel@hwk-koblenz.de)

Internet: [www.hwk-koblenz.de](http://www.hwk-koblenz.de)

### **Generaldirektion Kulturelles Erbe**

Direktion Landesdenkmalpflege

Erthaler Hof - Schillerstraße 44

55116 Mainz

Telefon 06131 2016-207

Telefax 06131 2016-111

E-Mail:

[markus.fritz@landesdenkmalamt.rlp.de](mailto:markus.fritz@landesdenkmalamt.rlp.de)

Internet: [www.gdke-rlp.de](http://www.gdke-rlp.de)

## Energieeinsparung im Kulturdenkmal

Dipl.-Ing. Roswitha Kaiser

- Energieeinsparung geschieht zunächst elementar **durch** das Kulturdenkmal und die Pflege des geschützten Bestandes.
- Vor jeder geplanten energetischen Ertüchtigung eines Kulturdenkmals ist eine denkmalpflegerische Einschätzung der Auswirkungen von diesbezüglichen Maßnahmen auf Substanz- und/oder Erscheinungsbild im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtung unumgänglich.
- Der Fokus auf die primärenergetische Betrachtung von Einsparpotenzial erfordert die Beschäftigung mit Fragen des möglichen Einsatzes erneuerbarer Energien beim Denkmalbestand.
- Verfolgt man die Debatte um den Niedrigenergiehausstandard, so müssen Grenzen und Widersprüche für die Anwendbarkeit beim Kulturdenkmal aufgezeigt werden.